



Allgemeine Geschäftsbedingungen für Bildungsangebote der Verbraucherzentrale Hessen e. V.

1. Allgemeines/Anwendungsbereich

(1) Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für die Bildungsangebote der Verbraucherzentrale Hessen e. V. – nachfolgend VZH genannt – gelten für alle veröffentlichten Bildungsangebote (Seminare, Kurse, Workshops) der Verbraucherzentrale Hessen e. V. (im Folgenden: Veranstaltungen).

(2) Wer sich zu einer der Veranstaltungen der VZH anmeldet, erkennt die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) an.

2. Anmeldung

(1) Die Ankündigung von Veranstaltungen ist unverbindlich. Sämtliche relevanten Veranstaltungsdetails wie Zeit, Ort, Zahlungsmodalitäten, Mindestteilnehmerzahl bzw. die maximale Teilnehmerzahl etc. werden in der Ankündigung benannt. Die VZH macht mit der Veröffentlichung des Veranstaltungsangebotes ferner bekannt, ob eine Anmeldung, eventuell Vorkasse oder die Erteilung eines SEPA-Basis-Lastschriftmandates erforderlich ist.

Sofern eine Anmeldung erforderlich ist, erfolgt diese entweder

- schriftlich per Post an die Verbraucherzentrale Hessen e. V., Große Friedberger Str. 13 – 17, 60313 Frankfurt am Main oder
- per E-Mail an seminar@verbraucher.de oder per Telefax an (069) 97 20 10 – 50.

(2) Die Anmeldung ist ein Vertragsangebot. Der Anmeldende hat dabei alle zur Vertragsabwicklung erforderlichen Angaben zu machen. Der Veranstaltungsvertrag kommt durch Zugang der Annahmeerklärung der VZH (Anmeldebestätigung) beim Anmeldenden zustande.

(3) Soweit die Durchführung der Veranstaltung vom Erreichen einer im Voraus benannten Mindestteilnehmerzahl abhängig ist, erhält der Anmeldende zunächst eine Anmeldebestätigung und spätestens zehn Werktage vor Veranstaltungsbeginn die endgültige Mitteilung, ob die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist und somit die Veranstaltung durchgeführt werden kann.

3. Entgelte und Zahlung

(1) Das Veranstaltungsentgelt ergibt sich aus der bei Eingang der Anmeldung aktuellen Ankündigung der VZH. Die von der VZH bestätigte Anmeldung verpflichtet – unabhängig von der tatsächlichen Teilnahme – zur Zahlung des ausgewiesenen Entgeltes.



(2) Das Teilnehmerentgelt und die besonderen Kosten werden grundsätzlich am Tag des Veranstaltungsbegins in voller Höhe fällig.

(3) Bei Veranstaltungen, deren Durchführung vom Erreichen einer im Voraus bestimmten Mindestteilnehmerzahl abhängig ist, wird der Anmeldende der Verbraucherzentrale Hessen nach Erhalt der Anmeldebestätigung (siehe oben Ziffer 2, Absatz 3) ein SEPA-Basis-Lastschriftmandat erteilen. Das Teilnehmerentgelt wird in diesen Fällen im Voraus – am fünften Werktag vor Veranstaltungsbeginn fällig. Die Vorabankündigung des genauen Zeitpunkts der Kontobelastung (Pre-Notification) geht dem Anmeldenden spätestens fünf Werktage vor Einzug zu.

(4) Die Zahlungsart SEPA-Lastschrift setzt voraus, dass der Anmeldende das 18. Lebensjahr vollendet hat.

4. Organisatorische Änderungen

(1) Aufgrund der langfristigen Planung sind organisatorisch bedingte Programmänderungen möglich. Es besteht kein Anspruch darauf, dass eine Veranstaltung durch einen bestimmten Dozenten durchgeführt wird. Das gilt auch dann, wenn die Veranstaltung mit dem Namen eines Dozenten angekündigt wurde.

(2) Die VZH kann aus sachlichem Grund Ort und Zeitpunkt der Veranstaltung ändern.

(3) Bei Änderung des Veranstaltungstermins und/oder Veranstaltungsortes werden die Teilnehmer umgehend telefonisch oder schriftlich informiert. Im Falle der endgültigen Absage der Veranstaltung erstattet die VZH die schon bezahlten Teilnahmeentgelte umgehend zurück. Weitergehende Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

5. Rücktritt und Kündigung durch die VZH

(1) Für das Zustandekommen einer Veranstaltung zum ausgewiesenen Entgelt ist bei angekündigten Bildungsangeboten eine Mindestteilnehmerzahl notwendig. Wird diese Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann die Veranstaltung abgesagt werden und die VZH vom Vertrag zurücktreten. Bereits gezahlte Entgelte werden erstattet.

(2) Entgelte werden nicht erstattet, wenn eine Veranstaltung aus Gründen höherer Gewalt von der VZH abgesagt werden muss.

(3) Die VZH kann den Vertrag in den Fällen des § 314 BGB aus wichtigem Grund fristlos kündigen. Ein wichtiger Grund liegt vor, wenn dem kündigenden Teil unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses bis zur vereinbarten Beendigung oder bis zum Ablauf einer Kündigungsfrist nicht zugemutet werden kann. Der Vergütungsanspruch der VZH wird durch eine solche Kündigung nicht berührt.



6. Kündigung und Widerruf durch den Teilnehmer

- (1) Angemeldete Teilnehmer können den Vertrag jederzeit kündigen.
- (2) Bei Abmeldung nach Zugang der Abbuchungsankündigung („Pre-Notification“, siehe Ziffer 3 Absatz 3) und nach Kontobelastung wird die VZH das volle Veranstaltungsentgelt sowie die besonderen Kosten einbehalten. Dies gilt auch bei Erkrankungen und bei Änderungen der persönlichen oder beruflichen Verhältnisse des Teilnehmers.
- (3) Der Einbehalt nach Absatz 2 entfällt, wenn von dem Teilnehmer eine Ersatzperson nominiert wird, die die Veranstaltung besucht und das Veranstaltungsentgelt bezahlt.
- (4) Der Teilnehmer kann den Vertrag ferner kündigen, wenn die weitere Teilnahme an der Veranstaltung wegen organisatorischer Änderungen, etwa nach Ziffer 4. Absatz 2 unzumutbar ist. In diesem Fall hat der Teilnehmer das Entgelt für die bereits stattgefundenen Unterrichtseinheiten anteilig zu zahlen.
- (5) Eine Kündigung des Vertrages muss in Textform erfolgen. Neben den klassischen Schriftstücken wie etwa ein eigenhändig unterzeichneter Brief, umfasst dies auch kommunikationstechnisch gleichwertige Mitteilungen wie Telefax oder E-Mail. Die Kündigung wird von der VZH schriftlich bestätigt. Maßgeblich für den Zeitpunkt der Kündigung ist deren Eingang bei der Verbraucherzentrale Hessen e. V., Große Friedberger Straße 13 – 17, 60313 Frankfurt am Main.
- (6) Ein etwaiges gesetzliches Widerrufsrecht (z.B. bei Fernabsatzgeschäften) bleibt unberührt.
- (7) Erstattungen können in der Regel nur unbar erfolgen.

7. Haftung

- (1) Für Schäden am Eigentum oder an der Gesundheit der Teilnehmer bei der Anfahrt zu oder Rückreise von Veranstaltungen übernimmt die VZH keine Haftung. Während der Veranstaltungen ist die Haftung der VZH auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.
- (2) Für die Art der Umsetzung der im Rahmen der Veranstaltungen erworbenen Kenntnisse übernimmt die VZH keine Haftung.

8. Datenschutz

Die VZH unterliegt den Regelungen des Hessischen Datenschutzgesetzes in der jeweils gültigen Fassung. Zum Zwecke der Planung und Verwaltung der Veranstaltungen setzt die VZH automatisierte Datenverarbeitung ein. Dabei werden mit der Anmeldung folgende Daten erfasst: Name, Vorname, Anschrift, Alter, Telefonnummer, Veranstaltungsbezeichnung/-titel und Entgelt, im Falle einer Einzugsermächtigung die Bankverbindung. Zum Zwecke des Bankeinzugsverfahrens werden Name, Vorname, Bankverbindung und Entgelt an die Hausbank der VZH übermittelt. Auf die einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen wird hingewiesen. Eine Übermittlung der Daten an Dritte erfolgt nicht. Die Daten werden nach Erfüllung der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht.



9. Teilunwirksamkeit

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein, tritt an diese Stelle die gültige oder durchführbare Bestimmung, die dem Rechtsgedanken der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen am nächsten kommt. Die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen bleibt hierdurch unberührt.

Stand: 13.06.2016

**Widerrufsrecht für Verbraucher**

Verbraucher haben bei Abschluss eines Fernabsatzvertrages ein vierzehntägiges Widerrufsrecht.

WIDERRUFSBELEHRUNG**Widerrufsrecht**

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Verbraucherzentrale Hessen e.V., Große Friedberger Straße 13-17, 60313 Frankfurt am Main, Telefax: 069/972010-50, Email: seminar@verbraucher.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag nach Maßgabe der vorstehenden Widerrufsbelehrung widerrufen wollen, dann können Sie dieses Formular ausfüllen und an uns zurücksenden. Die Verwendung des Formulars ist aber nicht zwingend.



An

Verbraucherzentrale Hessen e.V.
Große Friedberger Straße 13-17
60313 Frankfurt

Telefax: 069-972010-79

E-Mail: seminar@verbraucher.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Bestellt am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.